

Komm, Trost der Welt

T: Joseph von Eichendorf (1788-1857)

M: Christian Hähle 2016



1. Komm, Trost der Welt, du stil - le Nacht! Wie steigst du
2. Die Jah - re wie die Wol - ken gehn und las - sen
3. O Trost der Welt, du stil - le Nacht! Der Tag hat



von den Ber - gen sacht, die Lüf - te al - le schla - fen,
mich hier ein - sam stehn, die Welt hat mich ver - ges - sen,
mich so müd ge - macht, das wei - te Meer schon dun - kelt,



ein Schif - fer nur noch, wan - der - müd, singt ü - bers Meer sein
da tratst du wun - der - bar zu mir, wenn ich beim Wal - des -
lass aus - ruhn mich von Lust und Not, bis dass das ew - ge



A - bend - lied zu Got - tes Lob im Ha - fen.
rau - schen hier ge - dan - ken - voll ge - ses - sen.
Mor - gen - rot den stil - len Wald durch - fun - kelt.

(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt - außer für kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren - haehlke@web.de)